

Girls' Day MINI im Bundesdienst

Dokumentation der Aktionstage am 24. und 27. April 2017



Impressum

Medieninhaberin, Verlegerin und Herausgeberin:

Bundesministerium für Gesundheit und Frauen

Minoritenplatz 3, 1010 Wien

[Homepage des BMGF](#)

Autorin: Mag.^a Marine Sadoyan, Abteilung IV/1, Gleichstellungspolitische Grundsatz- und Rechtsangelegenheiten, BMGF

Barrierefrei zugängliche Version (PDF): Alena Fachberger, Abt. IV/6

Herstellung: Wien, 2017; 7. Neuauflage

Fotonachweis: teilnehmende Dienststellen bzw. Kindergärten

Copyright und Haftung:

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind vorbehalten. Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundesministeriums für Gesundheit und Frauen und der Autorin / des Autors ausgeschlossen ist. Rechtausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin / des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.

Rückmeldungen:

Ihre Überlegungen zu vorliegender Publikation übermitteln Sie bitte an marine.sadoyan@frauenministerium.gv.at

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	4
Was ist der Girls' Day MINI im Bundesdienst.....	4
1. Ergebnisse.....	5
2. Programme des Aktionstages samt Bilddokumentation.....	7
2.1 Bundesdenkmalamt.....	8
2.2 Bundesministerium für Bildung.....	9
2.3 Bundesministerium für Gesundheit und Frauen	10
2.2 Bundesministerium für Inneres.....	12
2.3 Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft	13
2.4 Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie.....	14
2.5 ENERGIEFORUM Lipizzanerheimat / Verbund.....	15
2.6 Technisches Museum Wien.....	16
2.7 Technische Universität Wien.....	17
2.8 via donau – Österreichische Wasserstraßen-GmbH.....	18
2.9 Vienna Open Lab – Institut für molekulare Biotechnologie	19
2.10 Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik	20
3. Teilnehmende Kindergärten am Girls' Day MINI 2017.....	21
3.1 Teilnehmerzertifikate	22

Einleitung

Was ist der Girls' Day MINI im Bundesdienst

Das Projekt Girls' Day MINI im Bundesdienst wurde entwickelt, um Mädchen bereits am Beginn ihres Bildungsweges - nämlich im Kindergarten - die Beschäftigung mit naturwissenschaftlichen Phänomenen und technischen Fragestellungen zu ermöglichen. Die Erlebnisse im Kindergartenalter können wesentlich die weitere Interessensbildung und damit die spätere Berufswahl beeinflussen.

„Wir können früh genug beginnen, die Begeisterung für Technik und Naturwissenschaften zu wecken!“

1. Ergebnisse

Alle hier angeführten Ergebnisse beziehen sich auf die Anmeldungen der Kindergärten sowie auf die Berichte der teilnehmenden Dienststellen am Girls' Day MINI im Bundesdienst.

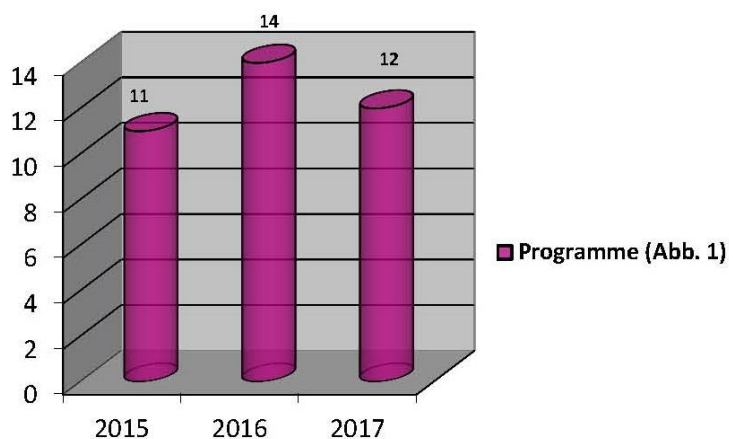
Am 24. April 2017 und am 27. April 2017 parallel zum Girls' Day fand auch der Girls' Day MINI im Bundesdienst statt.

409 Kinder aus 22 Kindergärten hatten am Aktionstag die Gelegenheit, ihrer Neugierde freien Lauf zu lassen, und in **12 abwechslungsreichen Programmangeboten** die Welt der Technik kennen zu lernen.

Insgesamt haben seit 2015 1.134 Kindergartenkinder am Girls' Day MINI im Bundesdienst teilgenommen.

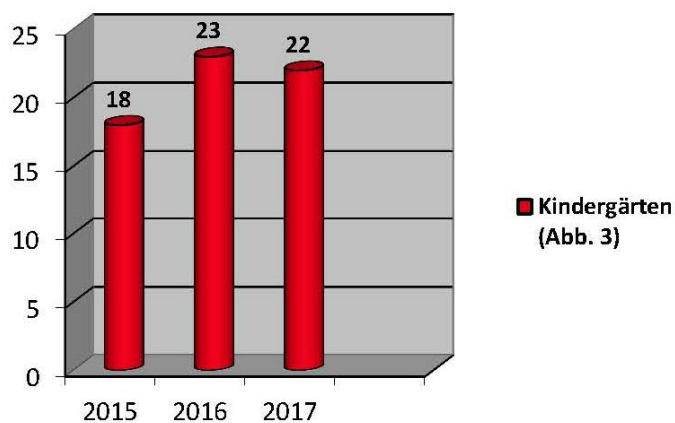
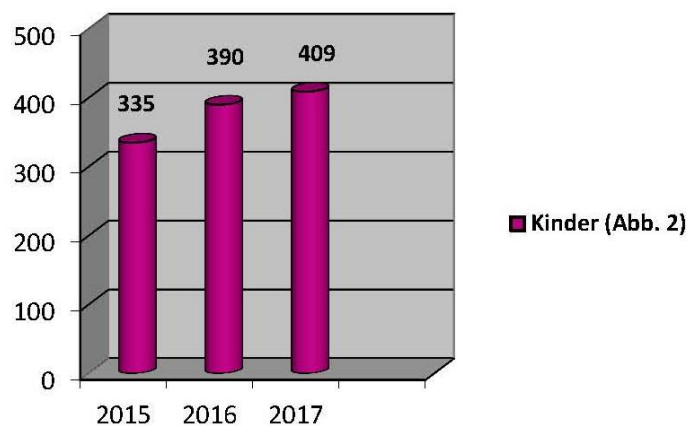
Anzahl der Programmangebote

Im Jahr 2015 startete der Girls' Day MINI mit 11 Programmen, im 2016 gab es bereits 14 Programmangebote. Am Aktionstag 2017 waren es 12 Programmangebote (siehe Abbildung 1).



Anzahl der Teilnehmerinnen sowie der Kindergärten

Die Anzahl der Mädchen sowie der Kindergärten, die sich am Girls' Day MINI im Bundesdienst beteiligten, ist gestiegen. Im Jahr 2015 beteiligten sich 18 Kindergärten mit 335 Mädchen am Aktionstag. Im Jahr 2016 nahmen 390 Kinder aus 23 Kindergärten am Aktionstag teil. Im Jahr 2017 beteiligten sich 409 Mädchen aus 22 Kindergärten (darunter eine Hortgruppe und eine elternverwaltete Kindergruppe) am Aktionstag (siehe Abb. 2 und 3).



2. Programme des Aktionstages samt Bilddokumentation

Im Folgenden sind alle Programme der Institutionen, die am Girls' Day MINI im Bundesdienst 2017 angeboten und auf der Homepage www.girlsday-austria.at veröffentlicht wurden, in alphabetischer Reihenfolge angeführt.

Die Fotos zu den passenden Projekten wurden von den Institutionen bzw. von den teilnehmenden Kindergärten zur Verfügung gestellt.



2.1 Bundesdenkmalamt

Leben wie zu Kaisers Zeiten: Das Speisezimmer von Kronprinz Rudolf



Der so genannte Ahnensaal im 2. Stock des Schweizertraktes der Wiener Hofburg wurde nach 1874 als Speisezimmer für Kronprinz Rudolf mit Portraits bedeutender Habsburger ausgestattet und bietet einen Blick in höfisches Leben und zeitgenössisches Stil der Herrscher. Anhand der großformatigen Portraits der wichtigsten Habsburger, wie etwa Rudolf von Habsburg, Karl V., Kaiser Franz Josef oder Maria Theresia lässt sich viel über das Leben am Kaiserhof erfahren.

Mädchen im Alter von vier bis sechs Jahren aus Kindergärten besuchten am Girls' Day MINI das Bundesdenkmalamt und nahmen die Gemälde im ehemaligen Speisezimmer von Kronprinz Rudolf genau unter die Lupe.



Ort: Bundesdenkmalamt , Hofburg, Säulenstiege, 1010 Wien

Kontakt: OR Mag.^a Andrea Böhm, BA

2.2 Bundesministerium für Bildung

Schülerinnen der Hertha Firnbergschulen bieten für Kindergartenmädchen Stationen zu den Themen Mathematik, Informatik und Science an. Auf animierende Art werden die Zusammenhänge von Zahlen und Zahlenmengen gezeigt, anhand eines selbst gebastelten Schmetterlings werden Stabilität und Schwerpunkt erklärt, mit spannenden Spielen und Aufgaben an Tablets wird der spielerische Umgang mit Technik erlernt.



- IT-Station: Mit dem iPad Spiel "Robots Game for kids" und dem „Biber der Informatik“ wird der Umgang mit Informatik spielerisch erlernt.



Ort: BMB, Minoritenplatz 5, 1010 Wien
Kontakt: Mag.^a (FH) Bernadette Ullram



- Mathematik-Station: Wiederholen der Zahlen bis 20, besonders 1-10; Zusammenhang zwischen gesprochenen und geschriebenen Zahlen kennenlernen; Abzählen lernen; Würfelzahlen erkennen können



- NAWI-Station: Das Verständnis von Stabilität und Schwerpunkt steht im Fokus und wird am Beispiel unterschiedlicher, selbst gebastelter Schmetterlinge erklärt.

2.3 Bundesministerium für Gesundheit und Frauen

Die Mädchen werden an 3 Stationen mit unterschiedlichen Themen vertraut gemacht: „Tier-schutz macht Schule“ wird den Mädchen mit lustigen Spielen und spannenden Rätseln die Welt der Heimtiere näherbringen. Schülerinnen der Hertha Firnbergschulen erklären den Kindern zum Thema „Naturwissenschaften“ mit spielerischen Übungen und selbstgebastelten Schmetterlingen Stabilität und Schwerpunkt. Mitarbeiterinnen des Bundesministeriums für Gesundheit und Frauen werden anhand eines Berufsquiz den Mädchen auf kindgerechte Weise Berufsvielfalt und Vielfalt an verschiedenen Tätigkeiten im Bundesministerium für Gesundheit und Frauen vermitteln.



Tierschutz macht Schule: Mit lustigen Spielen und spannenden Rätseln entdecken die Mädchen die Welt der Heimtiere. Sie lernen ihre Bedürfnisse kennen und wie sie stressfrei mit ihnen umgehen.



NAWI: Das Verständnis von Stabilität und Schwerpunkt steht im Fokus und wird den Mädchen anhand unterschiedlicher Gleichgewichtsübungen und mit selbst gebastelten Schmetterlingen erklärt.



Berufsquiz: Die Mädchen sind aufgefordert, die Berufe zu erraten



Ort: BMGF, Radetzkystraße 2, 1030 Wien

Kontakt: Mag.^a Sabine Schuiki

2.2 Bundesministerium für Inneres

Action MINI COPS

Polizei zeigte und erklärte den Kindern die Einsatzfahrzeuge. Richtiges Verkehrsverhalten steht auch auf unserem Programm.



Ort: Herrengasse 7, 1014 Wien

Kontakt: Doris Duch

2.3 Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

HBLFA für Gartenbau Wien Schönbrunn

Was macht eine Gärtnerin überhaupt?

GärtnerInnen produzieren und vermehren, Zierpflanzen und Bäume, Gemüse und Obst.

Gartenrunde: welche Blumen, Kräuter und Bäume wachsen im (Schul-)Garten?

Was wächst im Glashaus? Was sind Kakteen und wie wachsen sie?



Praktisches Arbeiten: jedes Kind bekommt einen Topf zu bepflanzen und darf diesen mitnehmen.

Ort: Grünbergstr. 24, 1130 Wien

Kontakt: DI Andreas Fellner

2.4 Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft (ASFINAG) mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV)

Die ASFINAG und das Kuratorium für Verkehrssicherheit erklären spielerisch das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Die Maskottchen Polli und Helmi begleiten die Kinder durch eine abwechslungsreiche Verkehrssicherheits-Rallye mit Malstationen und einer geheimnisvollen Black-Box.



Spannendes Highlight ist ein echter, großer Schneepflug.



Ort: ASFINAG Autobahnmeisterei Inzersdorf, 1230 Wien

Kontakt: Silke Pretscher

2.5 ENERGIEFORUM Lipizzanerheimat / Verbund

Elektrische Luftballons und magnetische Frisuren

Tanzende Sterne und elektrische Luftballons – das sind spannende Experimente für junge Forscherinnen.



Und auch die unsichtbare Kraft der Magnete ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Der Lerngarten Strom bringt Wissen, Spaß und Staunen.



Ort: Lerngarten Strom im Verbund-Kraftwerk Arnstein, Voitsberg

Kontakt: Dr. Rudolf Schwarz

2.6 Technisches Museum Wien

Technik kinderleicht

Hast du schon einmal vom Fliegen geträumt?



Fast jeder Mensch träumt irgendwann einmal davon zu fliegen. Lerne mit uns jene Frauen und Männer kennen, die schon vor langer Zeit diesen Traum in die Tat umgesetzt haben.



Wir erforschen Heißluftballons, riesige Luftschiffe und das älteste Flugzeug der Welt. Noch nicht genug?



Dann probiere mit uns spannende Experimente zum Thema Luft und Fliegen aus.



Ort: Technisches Museum Wien, Mariahilferstraße 212, 1140 Wien

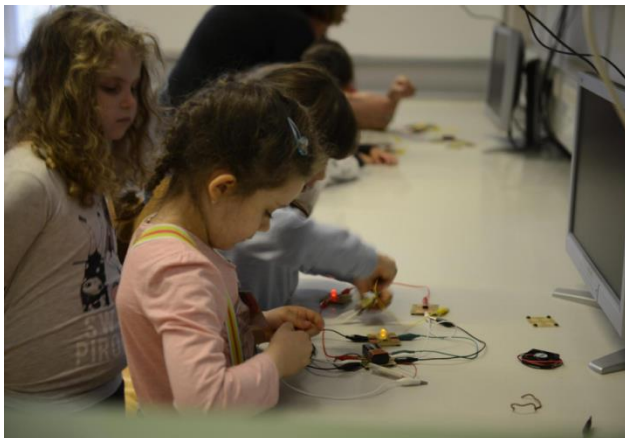
Kontakt: Sabrina Kloiber BA



2.7 Technische Universität Wien

Wir bauen eine Ampel!

Die Kinder sollen mithilfe von LEDs und Schaltern eine Ampel bauen, bzw. einen Ventilator in Betrieb setzen.



Das Ziel ist es, den Kindern die Idee eines Stromkreises näher zu bringen, wir wollen über Leiter und Nichtleiter, sowie über Magneten sprechen.



Ort: Technische Universität Wien, Gußhausstraße 25, 1040 Wien

Kontakt: Sonja Bigl

2.8 via donau – Österreichische Wasserstraßen-GmbH

Erlebe eine bunte Donauwelt bei viadonau



Die Arbeitswelt von viadonau ist vielfältig. Die Aufgaben des Unternehmens reichen von der Regelung des Schiffsverkehrs an den Schleusen am österreichischen Donauabschnitt bis zum Schutz der Pflanzen und Tierwelt. Auch heuer ist es viadonau ein großes Anliegen, Kindern am Girls' Day MINI die Welt der Donau spielerisch nahe zu bringen.



Schwerpunkt in diesem Jahr sind Donaufische. Gemeinsam mit den Kindern geben wir einem übergroßen Donaufisch mit zahlreichen Malfarben ein neues, ungewöhnliches Aussehen. Den Kindern sind dabei in ihrer Kreativität keine Grenzen gesetzt. Darüber hinaus erhalten sie Einblicke in die verschiedenen Bereiche der viadonau-Zentrale (z.B. Natur und Schifffahrt) und erfahren dabei, was das Unternehmen so alles tut.

Ort: Zentrale viadonau, Donau-City-Straße 1, 1200 Wien

Kontakt: Andreas Herkel

2.9 Vienna Open Lab – Institut für molekulare Biotechnologie

Feuer & Flamme



Wie entsteht Feuer? Was brennt bei einer Kerze? Und wie funktioniert eigentlich ein Feuerlöscher? Das und vieles mehr erforscht du in diesem Kurs. Abschließend baust du einen eigenen Feuerlöscher und darfst ihn gleich selbst ausprobieren.



Ort: Vienna Open Lab im Institut für molekulare Biotechnologie der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Dr. Bohr Gasse 3, 1030 Wien

Kontakt: Melanie Konegger

2.10 Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

Wetter spielerisch erleben!

Beim gemeinsamen Rundgang durch den Wissenspark und unseren Messgarten können die Kinder verschiedenstes über das Wetter und unser Klima erfahren, selber testen und erleben.



Auf der Erde gibt es viele verschiedene Klimazonen. Welche Tiere leben in der Arktis und welche in der Antarktis und wo leben Kamele? Die Antworten auf diese Fragen sind in den Kästchen zu entdecken.

...Was ist ein Gletscher und wie entsteht er?



...So können wir einen Regen zaubern?

...Wie entsteht ein Erdbeben? Warum bebt die Erde überhaupt von Zeit zu Zeit? Wieso werden Erdbeben nicht überall wahrgenommen?

Wir probieren den Seismographen aus: wir stampfen und sehen am Bildschirm die Bodenbewegungen...



Ort: Hohe Warte 38, 1190 Wien

Kontakt: Ingrid Meran, M.Sc.

3. Teilnehmende Kindergärten am Girls' Day MINI 2017

In diesem Kapitel sind die Kindergärten bzw. Kindergruppen aus Wien sowie aus der Steiermark, die am Girls' Day MINI 2017 teilnahmen, aufgelistet:

Kindergarten der Wiener Kinderfreunde

Betriebskindergarten für Bundesbedienstete
Rathausplatz 4, 1010 Wien

KINDER IN WIEN

Betriebskindergarten im BM.I
Herrengasse 7, 1010 Wien

Wiener Kindergarten, MA 10

Engerthstraße 152 A, 1020 Wien

KINDER IN WIEN

Bundesbetriebskindergarten
Vordere Zollamtsstraße 3a, 1030 Wien

KINDER IN WIEN

Reisnerstraße 31, 1030 Wien

KINDER IN WIEN

Blattgasse 4, 1030 Wien

Elternverwaltete Kindergruppe Mobile

Margaretenstraße 34/2/6, 1040 Wien

Tanz- und Bewegungskindergarten Rio Rio

Schottenfeldgasse 72, 1070 Wien

Wiener Kindergarten MA 10

Lindengasse 57, 1070 Wien

Martha Wolf Kindergarten der Wiener Kinderfreunde

Betriebskindergarten der Medizinischen Universität
Wien und der Bernhard-Gottlieb-Universitätszahnklinik
Van Swietengasse 1A, 1090 Wien

Kindergarten der Wiener Kinderfreunde

Betriebskindergarten
der Österreichischen Nationalbank
Garelligasse 3, 1090 Wien

Kindergarten der Wiener Kinderfreunde

Neilreichgasse 115, 1100 Wien

Kindergarten der Wiener Kinderfreunde

Ettenreichgasse 52/11, 1100 Wien

Wiener Kindergarten MA 10

Hasenleitengasse 9/1, 1110 Wien

Wiener Kindergarten

Magistratsabteilung 10
Stranitzkygasse 4, 1120 Wien

Kindergarten Wiener Kinder

Kröllgasse 2, 1150 Wien

Kindergarten Wiener Kinder

Hofferplatz 2, 1160 Wien

BAfEP 19, Kindergarten Maria Regina

Hofzeile 17, 1190 Wien

Wiener Kindergarten, MA 10

Hardeggasse 67, 1220 Wien

Wiener Kindergarten, MA 10

Wurmbrandgasse 22, 1220 Wien

Kindergarten der Wiener Kinderfreunde

Maschl-gasse 25, 1220 Wien

Kindergarten Stallhofen

Stallhofen 313, 8152 Stallhofen

3.1 Teilnehmerzertifikate

Die Kindergärten, die sich am Aktionstag beteiligt haben, erhielten ein Teilnahmezertifikat mit den Logos der Institutionen, die am Girls' Day MINI im Bundesdienst 2017 ein Programm angeboten haben.



ZERTIFIKAT

KINDER IN WIEN
Blattgasse 4
1030 Wien

hat am Projekt

Girls' Day MINI
im Bundesdienst

am 27. April 2017

teilgenommen



Dr.ⁱⁿ Pamela Rendi-Wagner, MSc
Bundesministerin für Gesundheit und Frauen



















Beispiel-Zertifikat



Der nächste

findet

am **26. April 2018** statt!

Homepage des BMGF

